

Halten, 05. Juni 2020

An den Gemeinderat
der Einwohnergemeinde Halten
4566 Halten

Zur öffentlichen Auflage mit der Rechnung

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates
Sehr geehrte Einwohner und Einwohnerinnen

In Ergänzung zum Bestätigungsbericht über die Prüfung der Jahresrechnung¹ 2019 der Einwohnergemeinde Halten, datiert vom 05. Juni 2020, erstatten wir den hier vorliegenden Erläuterungsbericht. Dieser Erläuterungsbericht ist zusammen mit der Jahresrechnung öffentlich aufzulegen. Die Jahresrechnung 2019 wurde nach den HRM2 Rechnungslegungsvorschriften ermittelt und dargestellt.

Prüfungshandlungen und wichtigste Revisionsfeststellungen

Verkehrs- und Schwergewichtsprüfungen haben wir an verschiedenen Sitzungen, verteilt über die Jahre 2019 und 2020 durchgeführt. Die Sitzungen sind jeweils protokolliert und die Prüfungsgebiete, der -umfang, die Feststellungen und die entsprechenden Empfehlungen festgehalten. Wir verzichten an dieser Stelle auf eine detaillierte Wiederholung dieser Arbeiten und Feststellungen. Die Protokolle stehen dem Gemeinderat zur Einsicht zur Verfügung. Den Jahresabschluss haben wir anlässlich unserer Sitzung vom 04. Mai 2020 vertieft geprüft. Aus der Prüfung des Jahresabschlusses haben wir Bemerkungen zu nachfolgenden Positionen:

Forderungen

Die Forderungen haben im Berichtsjahr um rund CHF 47'000 auf CHF 878'563 abgenommen. Der grösste darin enthaltene Posten stellt die Steuerforderungen von CHF 856'810 dar. Für die Ausfallrisiken sind pauschale Wertberichtigungen von 5% auf dem Bestand der offenen Steuerforderungen gebildet worden. Ob diese pauschale Wertberichtigung ausreicht wird sich erst in den Folgejahren zeigen, somit bleibt in dieser Position eine latente Bewertungsunsicherheit.

Vollständigkeit und Richtigkeit der Steuererträge

Für das Steuerjahr 2018 haben wir vom Kanton eine Aufstellung sämtlicher steuerpflichtiger juristischer und natürlicher Personen von Halten erhalten. Der Nachweis der Abstimmung zwischen der Gesamtsumme der einfachen Staatssteuer und der Gesamtsumme der Gemeindesteuer konnte nur mittels einer Stichprobe (im Umfang von 15 Veranlagungen) erbracht werden. Eine gesamthafte Abstimmung konnte aufgrund fehlender Vergleichsbasis nicht vorgenommen werden. *Wir bitten diese im nächsten Jahr wieder sicherzustellen.*

¹ Jahresrechnung umfasst; Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Bilanz sowie den Anhang

Anhang der Jahresrechnung

Durch die Umstellung der Jahresrechnung auf die Anforderungen von HRM2 wurde der Anhang wesentlich ausgebaut. Wir haben die Angaben geprüft und keine Bemerkungen dazu.

Nachtragskredite

Die Liste der Nachtragskredite haben wir auf Vollständigkeit und Richtigkeit im Ausweis durchgesehen und keine weiteren Bemerkungen anzubringen.

Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse und Antrag an die Gemeindeversammlung

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet. Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung der kantonalen Gesetzgebung und der Gemeindeordnung.

Wir empfehlen der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2019 abschliessend mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von CHF 123'003.70 zu genehmigen.

Stellungnahme zur finanziellen Lage und Entwicklung der Gemeinde

Die Eckwerte der Jahresrechnung sind die Folgenden:

	2019	2018
	in CHF	in CHF
Nettoinvestitionen der Investitionsrechnung	37'647.05	238'406.60
Ertragsüberschuss	123'003.70	16'402.67
Total Bilanzsumme	3'614'076.17	3'940'802.28
Eigenkapital	2'266'901.86	2'370'789.75

Cash flow / Finanzierung

Die Gemeinderrechnung enthält eine Geldflussrechnung. Diese zeigt die Veränderung aus dem Betrieb, den Investitionen sowie aus der Finanzierung. Um gesunde Gemeindefinanzen zu behalten, darf der Finanzierungsfehlbetrag nicht während längerer Zeit negativ sein. Sehr hohe oder über längere Zeit bestehende Fehlbeträge müssen mit Fremdkapital finanziert werden. Trotz der sehr geringen Investitionen hat ein Finanzierungsfehlbetrag (Cash-drain) im allgemeinen Haushalt von CHF 64'557.60 resultiert. Es handelt sich um die dritten Finanzierungsfehlbetrag in den letzten drei Jahren.

Eigenkapitalsituation

Das ausgewiesene Eigenkapital hat im Berichtsjahr um den Ertragsüberschuss (Erfolgsrechnung und Ergebnisse Spezialfinanzierungen) sowie der Bewertungskorrekturen um gesamthaft CHF 103'887.89 abgenommen. Das Eigenkapital weist einen hohen Bestand auf. Der Bilanzierungsüberschuss beläuft sich auf CHF 853'627.90 und kann als Polster für schwierigere Jahre betrachtet werden. In dieser Position sind ebenfalls noch die Spezialfinanzierungen von CHF 756'245.96 (davon beträgt die Abwasserbeseitigung rund die Hälfte) enthalten.

Schlussbemerkungen und Gesamtbeurteilung der finanziellen Lage und Entwicklung

Gesamtbeurteilung

Der Ertragsüberschuss resultierte nur als Folge der Auflösung der nicht mehr benötigten Vorfinanzierung Ausbau Hauptstrasse von CHF 268'917. Ohne diese Auflösung hätte ein Aufwandüberschuss resultiert. Die finanzielle Situation der Gemeinde ist per Stichtrag betrachtet dank der soliden Eigenkapitalsituation gut.

Entwicklung

Obwohl der Covid-19 Lockdown erst im Jahr 2020 erfolgte, könnte er die Werthaltigkeit der offenen Steuerforderungen am Bilanzstichtag beeinflussen. Der konkrete Einfluss lässt sich aber aus heutiger Sicht noch nicht genügend abschätzen.

Die Finanzplanung 2020 bis 2024 zeigt eine schwierigere finanzielle Lage. Die Gemeinde wird gefordert sein, die Jahresergebnisse in Zukunft ausgeglichen zu gestalten.

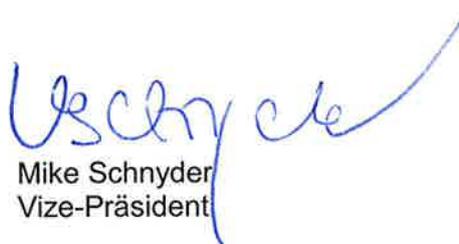
An dieser Stelle möchten wir der Finanzverwalterin Frau Edith Beer und allen mit der Führung und Erstellung der Jahresrechnung betrauten Personen für die saubere und gute Buchführung sowie kompetente Verwaltung der Finanzen danken.

Mit freundlichen Grüssen

Rechnungsprüfungskommission Halten



Reto Umbricht
Präsident



Mike Schnyder
Vize-Präsident

Kopie an:

- Finanzverwalterin, Frau Edith Beer, Halten